

Strafrecht Besonderer Teil I

Hilgendorf / Valerius

2. Auflage 2025
ISBN 978-3-406-82076-2
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Lernbücher Jura
Strafrecht Besonderer Teil I
Hilgendorf/Valerius


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Strafrecht

Besonderer Teil I

Delikte gegen die Person und gegen
überindividuelle Rechtsgüter

von

Dr. Dr. Eric Hilgendorf

o. Professor an der Universität Würzburg

und

Dr. Brian Valerius

o. Professor an der Universität Passau

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2. Auflage 2025



Zitervorschlag: Hilgendorf/Valerius StrafR BT I § 1 R.n. 1

beck-shop.de
beck.de
ISBN Print 978 3 406 82076 2
ISBN E-Book (ePDF) 978 3 406 82077 9

© 2025 Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Fotosatz Buck
Zweirkirchener Str. 7, 84036 Kumhausen
Umschlag: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Für die Neuauflage wurde der Text vollständig durchgesehen und aktualisiert. Wichtige neue Entscheidungen wurden nachgetragen. Dagegen konnte die didaktische Konzeption unverändert erhalten bleiben.

Beide Bände dieser Einführung sind inzwischen auch in spanischer Sprache erschienen (Ad Hoc Verlag, Buenos Aires). Dasselbe gilt für den ihnen vorausgegangenen „Allgemeinen Teil“. Wir freuen uns, dass wir auf diese Weise auch einen kleinen Beitrag zur internationalen Strafrechtswissenschaft leisten können.

Für seine Unterstützung bei der Neuauflage danken wir herzlich Herrn Johannes Härtlein, Würzburg. Bei der Aktualisierung des Fußnotenapparates hat uns Frau Allegra Giebelmann, ebenfalls Würzburg, zur Seite gestanden, der wir ebenfalls herzlich danken.

Konstruktive Kritik ist weiterhin willkommen! Bitte richten Sie sie an Eric. Hilgendorf@uni-wuerzburg.de.

Würzburg und Passau im Oktober 2024

Eric Hilgendorf
Brian Valerius

Vorwort zur 1. Auflage

Das hier vorgelegte Lehrwerk behandelt die Delikte gegen die Person und die Delikte gegen überindividuelle Rechtsgüter. Das Buch ergänzt damit den bisher in der JuS-Schriftenreihe erschienenen Band „Strafrecht Besonderer Teil II“, der sich mit den Vermögensdelikten beschäftigt. Zielsetzung und Ausrichtung beider Bände sind identisch: es geht darum, Studierenden und anderen Interessierten einen Einstieg in die nicht immer einfache Materie des Besonderen Teils des deutschen Strafrechts zu ermöglichen. Außerdem können beide Bände dazu dienen, den examensrelevanten Stoff vor dem Examen zu wiederholen.

Konstruktive Kritik ist wie immer willkommen! Sie ist zu richten an Hilgendorf@jura.uni-wuerzburg.de.

Veitshöchheim und Bayreuth im Januar 2021

*Eric Hilgendorf
Brian Valerius*

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Vorwort zur 1. Auflage	VI
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XIX
§ 1. Einführung	1
§ 2. Straftaten gegen das Leben	4
I. Grundlagen	4
1. Geschütztes Rechtsgut	4
2. In Betracht kommende Straftatbestände	5
3. Verhältnis der Straftatbestände zueinander	5
4. Straflosigkeit der Selbsttötung und der Teilnahme an der Selbsttötung	5
II. Totschlag, § 212 StGB	6
1. Tatbestand	7
2. Strafzumessung	8
III. Mord, § 211 StGB	8
1. Grundlagen	9
2. Mordmerkmale	10
3. Rechtsfolge: lebenslange Freiheitsstrafe	21
4. Teilnahme an einem Tötungsdelikt – Anwendung des § 28 StGB	23
IV. Tötung auf Verlangen, § 216 StGB	27
1. Grundlagen	28
2. Tatbestand	28
3. Konkurrenzen	29
V. Probleme um die Selbsttötung	29
1. Straflosigkeit der Selbsttötung und der Teilnahme daran	30
2. Fremdtötung in mittelbarer Täterschaft	30
3. Unterlassungstäterschaft bei Suizid	31
4. Täterschaft und Teilnahme bei der Selbstgefährdung	33
VI. Die Problematik der Sterbehilfe	34
1. Grundlagen	34
2. Begriff	35
3. Rechtliche Behandlung	36

VII. Geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung	41
VIII. Aussetzung, § 221 StGB	43
1. Grundlagen	44
2. Tatbestand	44
IX. Fahrlässige Tötung, § 222 StGB	46
1. Grundlagen	47
2. Tatbestand	47
X. Schutz des ungeborenen Lebens – Schwangerschaftsabbruch, §§ 218 ff. StGB	48
1. Grundlagen	50
2. Tatbestand	51
3. Tatbestandsausschluss nach § 218a Abs. 1 StGB	52
4. Rechtswidrigkeit	52
5. Besonders schwere Fälle, § 218 Abs. 2 StGB	53
6. Schwangerschaftsabbruch durch die Schwangere selbst	53
7. Sonstige Regelungen	54
8. Konkurrenzen	54
XI. Exkurs: Unterlassene Hilfeleistung; Behinderung von hilfeleistenden Personen, § 323c StGB	54
1. Grundlagen	55
2. Unglücksfall, gemeine Gefahr und gemeine Not	55
3. Erforderlichkeit der Hilfeleistung	57
4. Zumutbarkeit	57
5. § 323c Abs. 2 StGB	58
6. Konkurrenzen	58
§ 3. Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	59
I. Grundlagen	59
1. Geschütztes Rechtsgut	59
2. In Betracht kommende Straftatbestände	60
3. Verhältnis der Körperverletzungsdelikte zu den Tötungsdelikten	60
4. Rechtfertigung der Körperverletzung	60
5. Strafantrag	63
II. Körperverletzung, § 223 StGB	64
1. Grundlagen	64
2. Tatbestand	64
3. Der ärztliche Heileingriff	66

III. Gefährliche Körperverletzung, § 224 StGB	68
1. Grundlagen	68
2. Tatbestand	69
IV. Schwere Körperverletzung, § 226 StGB	72
1. Grundlagen	73
2. Tatbestand	74
V. Körperverletzung mit Todesfolge, § 227 StGB	76
1. Grundlagen	76
2. Zusammenhang zwischen Körperverletzung und Todesfolge .	76
3. Verhältnis zu anderen Straftatbeständen	78
VI. Verstümmelung weiblicher Genitalien (§ 226a StGB) und Beschneidung männlicher Kinder	79
1. Verstümmelung weiblicher Genitalien	79
2. Beschneidung von männlichen Kindern	81
3. Verfassungsrechtliche Bedenken	82
VII. Misshandlung von Schutzbefohlenen, § 225 StGB	83
VIII. Körperverletzung im Amt, § 340 StGB	85
IX. Beteiligung an einer Schlägerei, § 231 StGB	86
1. Grundlagen	87
2. Tatbestand	87
3. Objektive Bedingung der Strafbarkeit	88
4. Vorwerfbarkeit der Beteiligung, § 231 Abs. 2 StGB	88
X. Fahrlässige Körperverletzung, § 229 StGB	89
§ 4. Straftaten gegen die persönliche Freiheit	90
I. Grundlagen	90
II. Nötigung, § 240 StGB	90
1. Grundlagen	91
2. Tatbestand	91
3. Rechtswidrigkeit	97
III. Freiheitsberaubung, § 239 StGB	97
1. Grundlagen	98
2. Tatbestand	99
3. Qualifikationstatbestände, Erfolgsqualifikationen, minder schwerer Fall	101
4. Konkurrenzen	101

IV. Erpresserischer Menschenraub, § 239a StGB	101
1. Grundlagen	102
2. Tatbestand	102
3. Erfolgsqualifikation, § 239a Abs. 3 StGB, und minder schwere Fälle, § 239a Abs. 2 StGB	104
4. Tätige Reue	104
V. Geiselnahme, § 239b StGB	105
1. Grundlagen	105
2. Tatbestand	106
3. Erfolgsqualifikation, § 239b Abs. 2 iVm § 239a Abs. 3 StGB, und minder schwere Fälle, § 239a Abs. 2 StGB	106
4. Tätige Reue	106
VI. Anwendung der §§ 239a, 239b StGB im Zweipersonenverhältnis	107
VII. Nachstellung, § 238 StGB	108
1. Grundlagen	110
2. Tatbestand	110
3. Qualifikation und Erfolgsqualifikation	114
VIII. Bedrohung, § 241 StGB	114
1. Grundlagen	115
2. Bedrohungstatbestand	116
3. Vortäuschungstatbestand	116
4. Konkurrenzen	116
IX. Weitere Delikte gegen die persönliche Freiheit	117
§ 5. Straftaten gegen die Ehre	118
I. Grundlagen	118
1. Geschütztes Rechtsgut	118
2. Inhaber des Rechtsguts	119
3. In Betracht kommende Straftatbestände und Systematik	122
4. Tatsachenaussagen und Werturteile	123
5. Kundgabe	124
6. Ehrverletzungen in den sozialen Medien	125
7. Rechtfertigung, insbesondere Wahrnehmung berechtigter Interessen	126
8. Strafantrag	129
II. Üble Nachrede, § 186 StGB	129
1. Grundlagen	130
2. Tatbestand	130
3. Nichterweislichkeit der Wahrheit	131

III. Verleumdung, § 187 StGB	132
1. Grundlagen	132
2. Tatbestand	133
IV. Beleidigung, § 185 StGB	133
1. Grundlagen	134
2. Tatbestand	134
§ 6. Straftaten gegen den persönlichen Lebens- und Geheimbereich	137
I. Hausfriedensbruch, § 123 StGB	137
1. Grundlagen	137
2. Tatbestand	138
3. Rechtswidrigkeit	141
4. Konkurrenzen	141
5. Schwerer Hausfriedensbruch, § 124 StGB	141
II. Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes, § 201 StGB	142
1. Grundlagen	143
2. Tatbestand	143
III. Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs und von Persönlichkeitsrechten durch Bildaufnahmen, § 201a StGB	145
1. Grundlagen	146
2. § 201a Abs. 1 StGB	146
3. Rechtswidrigkeit	148
4. § 201a Abs. 2 StGB	148
5. § 201a Abs. 3 StGB	149
IV. Verletzung des Briefgeheimnisses, § 202 StGB	149
1. Grundlagen	150
2. Tatbestand	150
3. Unbefugt	151
V. Ausspähen von Daten, § 202a StGB	151
1. Grundlagen	151
2. Tatbestand	152
VI. Abfangen von Daten, § 202b StGB	153
VII. Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten, § 202c StGB	153
VIII. Datenhehlerei, § 202d StGB	154

IX. Verletzung von Privatgeheimnissen, § 203 StGB	156
1. Grundlagen	158
2. Täterkreis	158
3. Tatbestand	159
4. Rechtswidrigkeit	160
X. Verwertung fremder Geheimnisse, § 204 StGB	161
§ 7. Amtsdelikte	162
I. Grundlagen	162
II. Bestechungsdelikte	163
1. Grundlagen	163
2. Vorteilsannahme, § 331 StGB	163
3. Bestechlichkeit, § 332 StGB	166
4. Vorteilsgewährung und Bestechung, §§ 333, 334 StGB	168
III. Rechtsbeugung, § 339 StGB	169
1. Grundlagen	169
2. Tatbestand	169
3. Sperrwirkung	170
§ 8. Straftaten gegen die Rechtspflege	171
I. Aussagedelikte	171
1. Grundlagen	171
2. Falsche uneidliche Aussage, § 153 StGB	173
3. Meineid, § 154 StGB	174
4. Falsche Versicherung an Eides Statt, § 156 StGB	176
5. Fahrlässiger Falscheid; fahrlässige falsche Versicherung an Eides Statt, § 161 StGB	177
6. Teilnahmeprobleme	178
7. Aussagenotstand, § 157 StGB	181
8. Berichtigung einer falschen Angabe, § 158 StGB	182
II. Falsche Verdächtigung, § 164 StGB	183
1. Grundlagen	184
2. Tatbestand	184
3. Rechtswidrigkeit	187
III. Vortäuschen einer Straftat, § 145d StGB	188
1. Grundlagen	189
2. Tatbestand	189
3. Subsidiaritätsklausel	190

IV. Nichtanzeige geplanter Straftaten, § 138 StGB	191
1. Grundlagen	192
2. Tatbestand	192
§ 9. Straftaten gegen die Staatsgewalt und gegen die öffentliche Ordnung	193
I. Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, §§ 113, 115 StGB	193
1. Grundlagen	194
2. Tatbestand	195
3. Rechtmäßigkeit der Vollstreckungshandlung	196
4. Besonders schwere Fälle und Irrtum	197
II. Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte, § 114 StGB ...	198
III. Gefangenenbefreiung, § 120 StGB	198
1. Grundlagen	199
2. Tatbestand	199
IV. Gefangenenmeuterei, § 121 StGB	200
1. Grundlagen	200
2. Tatbestand	201
3. Täterschaft und Teilnahme	201
4. Versuch	202
V. Amtsanmaßung, § 132 StGB	202
1. Grundlagen	202
2. Tatbestand	202
VI. Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen, § 132a StGB	203
VII. Verwahrungsbruch, § 133 StGB	204
1. Grundlagen	204
2. Tatbestand	205
VIII. Verstrickungsbruch; Siegelbruch, § 136 StGB	206
§ 10. Urkundendelikte	207
I. Grundlagen	207
II. Urkundenfälschung, § 267 StGB	208
1. Grundlagen	208
2. Objektiver Tatbestand	209
3. Subjektiver Tatbestand	217
4. Qualifikation, § 267 Abs. 4 StGB, und besonders schwerer Fall, § 267 Abs. 3 StGB	217
5. Konkurrenzen	217

III. Fälschung technischer Aufzeichnungen, § 268 StGB	218
1. Grundlagen	219
2. Tatbestand	219
IV. Fälschung beweisheblicher Daten, § 269 StGB	221
V. Urkundenunterdrückung, § 274 StGB	222
1. Grundlagen	223
2. § 274 Abs. 1 Nr. 1 StGB	223
3. § 274 Abs. 1 Nr. 2 StGB	224
4. Subjektiver Tatbestand	224
5. Rechtfertigung	224
6. Konkurrenzen	224
VI. Mittelbare Falschbeurkundung, § 271 StGB	225
1. Grundlagen	225
2. Tatbestand	226
VII. Falschbeurkundung im Amt, § 348 StGB	227
VIII. Missbrauch von Ausweispapieren, § 281 StGB	227
§ 11. Brandstiftungsdelikte	229
I. Grundlagen	229
1. In Betracht kommende Straftatbestände	229
2. Verhältnis der Straftatbestände zueinander	229
3. Tätige Reue, § 306e StGB	230
II. Brandstiftung, § 306 StGB	231
1. Grundlagen	232
2. Tatbestand	232
3. Rechtswidrigkeit	234
III. Schwere Brandstiftung, § 306a StGB	234
1. Grundlagen	235
2. Tatbestand	236
IV. Besonders schwere Brandstiftung, § 306b StGB	239
1. Grundlagen	240
2. Tatbestand	240
V. Brandstiftung mit Todesfolge, § 306c StGB	243
VI. Fahrlässige Brandstiftung, § 306d StGB	243
VII. Herbeiführen einer Brandgefahr, § 306f StGB	244

§ 12. Straßenverkehrsdelikte	245
I. Grundlagen	245
1. Geschützte Rechtsgüter	245
2. In Betracht kommende Straftatbestände	245
3. Verhältnis der Straftatbestände zueinander	245
4. Täterschaft	246
II. Gefährdung des Straßenverkehrs, § 315c StGB	246
1. Grundlagen	247
2. Tatbestand	248
3. Rechtswidrigkeit	252
4. Schuld	253
III. Trunkenheit im Verkehr, § 316 StGB	253
IV. Verbotene Kraftfahrzeugrennen, § 315d StGB	254
1. Grundlagen	255
2. Tatbestand des § 315d Abs. 1 Nr. 1 und 2 StGB	256
3. Tatbestand des § 315d Abs. 1 Nr. 3 StGB	256
4. Qualifikationen und Versuch	258
V. Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr, § 315b StGB ..	258
1. Grundlagen	259
2. Tatbestand	259
3. Rechtswidrigkeit	263
VI. Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort, § 142 StGB	263
1. Grundlagen	264
2. Objektiver Tatbestand	265
3. Subjektiver Tatbestand	268
4. Rechtswidrigkeit	268
VII. Probleme des autonomen Fahrens	268
VIII. Exkurs: Vollrausch, § 323a StGB	269
1. Grundlagen	270
2. Objektiver Tatbestand	271
3. Subjektiver Tatbestand	271
4. Objektive Bedingung der Strafbarkeit: Rauschtat	271
5. Konkurrenzen	272
§ 13. Wesentliche Definitionen	273
Verzeichnis der Prüfungsschemen	281
Sachverzeichnis	283